



- ALLGEMEINE ANGABEN:**
 TRAGENDE BAUTEILE UND BEWEHRUNG LT.STATISCHEM ERFORDERNIS (LT. ANGABE STATIKER)
 AUSSPARUNGEN LT. SANITÄR-LÜFTUNGS-HEIZUNGS- UND ELEKTROPLANER
 ALLE KOTEN PRÜFEN UND NATURMASSE NEHMEN!
 BEI PLANDIFFERENZEN RÜCKSPRACHE MIT BAULEITUNG HALTEN!
RPH=OK.FFB BIS OK.ROHPARAPETH
FPH=OK.FFB BIS OK.FERTIGPARAPETH
STUK=BEZOGEN AUF ±0,00
- ABKÜRZUNGEN:**
 SUZ=STAHLUMFASSUNGSZARGE AK=AUSSENKANTE
 SEZ=STAHLLECKZARGE VM=VORMAUERUNG
 ST=STAHLTÜRBLATT FR=FRÄHROHR
 HUZ=HOLZUMFASSUNGSZARGE DA=DACHABLAUF
 SBZ=STAHLBLOCKZARGE FBH=FUSSBODENHEIZUNG
 HT=HOLZTÜRBLATT DB=DOPPELBODEN
 KU=KUNSTSTOFFELEMENT WDB=WANDDÜRCHBRUCH
 ALU=ALLELEMENT AU=AUßENELEMENT
 GA=GLASAUSCHNITT WS=WANDSCHUTZ
 GT=GLASTÜRE DOB=DECKENDÜRCHBRUCH
 STUK=STÜRZUNTERKANTE
 UZ=UNTERZUG
 ÜZ=ÜBERZUG
 OK=OBERKANTE
 UK=UNTERKANTE
 ML=MAUERLICHTE ROH
 MLV=MAUERLICHTE VERPUTZT
 DI=DURCHGANGSLICHTE
 STL=STOCKLICHTE
 OL=OBERLICHTE
 VWS=VOLLWÄRMESCHUTZ
- FENSTERKOTEN:**
 ML ML
 ML ML
- TÜRKOTEN:**
 ML ML
 ML ML
- SCHRAFFUREN:**
 STAHLBETON
 HOHLBLEIE
 MAUERWERK
 GIPSKARTONWAND
 DÄMMUNG
 HOLZ
 STAHLPROFILE
- FENSTER:**
 D=DREHFLÜGEL
 DK=DREH-KIPPFLÜGEL
 FK=FIXVERGLASUNG
- RAUMSTEMPEL:**
 RAUMNUMMER
 TOP
 RAUMBEZ.
 BODENBELAG
 FLÄCHE
 UMFANG
 HÖHENK./BODENAUFB.
 SONSTIGES

ALLE HÖHENANGABEN BEZIEHEN SICH AUF ±0,00=1011,00m ü.A.

WERKPLANUNG

VORAUSSPLAN

INDEX	DATUM	ÄNDERUNGEN	GEZ
1954/W1	16.07.2007	kap	GEPR:

ARCHITEKT DIPL. DIPL. ING. CHRISTOPH HERZOG
 STAATLICHER BEFUGTER UND BEEIDETER ZIVILTECHNIKER
 A-5760 SAALFELDEN, RATHAUSPLATZ, TEL.06582/72151, FAX. /74096
 E-MAIL: arch.herzog.ddi@sbg.at INTERNET: www.sbg.at/arch.herzog

1954/W1 LODGE 4
FAM. LEAROYD

PLAN UNTERGESCHOSS

MASSTAB 1/50